



Vereinschau

Der Turnverein im Internet: <http://www.tvkagran.at>



BERICHT DES
OMANN'S

SEITE 3

BERICHTE ÜBER
DAS BUNDESTURNFEST

SEITEN 4/5/6/7

FAUSTBALL
SPARTENVERGLEICHS-
KAMPF
SEITE 8

AUS DER
VEREINSFAMILIE

SEITE 9

SONNWEIHFEST
FUSSBALLTENNIS

SEITE 10

HANDBALL
TENNISABSCHLUSS-
TURNIER
SEITE 11

Turnen - Tennis - Skifahren - Kegeln
Schiessen - Faustball - Handball - Volleyball

Terminkalender

Datum / Zeit	Veranstaltung	Ort
09.09.2006 13:00	50 Jahre Handball	Turnplatz
09.09.2006 13:00	Tennis Abschlussturnier Herren Doppel	Turnplatz
09.09.2006 13:30	Bundesliga Faustball Herren	Turnplatz
13.09.2006 09:00	Schießen	Vereinsheim
16.09.2006 13:00	Tennis Abschlussturnier Damen Doppel	Turnplatz
17.09.2006 09:30	Bergturnfest Wildeggen	Sittendorf
17.09.2006 11:00	Bundesliga Faustball Damen	Turnplatz
19.09.2006 18:30	Griechisches Buffet al a Mykonos	Vereinsheim
23.09.2006 10:00	Tag des Sports	Heldenplatz
23.09.2006 13:00	Tennis Abschlussturnier Mixed	Turnplatz
23.09.2006 14:00	Faustball Senioren	Turnplatz
24.09.2006 14:30	Handball Meisterschaft - TV Kagran : SVS Wien/2	Steinergasse
27.09.2006 09:00	Schießen	Vereinsheim
30.09.2006 10:00	Bundesoffene Wr. Landesmeisterschaften Gerätturnen	Hopsagasse
30.09.2006 19:30	Tennissiegerehrung	Vereinsheim
01.10.2006 09:00	Waldlauf Klosterneuburg	Happyland
01.10.2006 17:20	Handball Meisterschaft - WAT-Atzgersdorf/2 : TV Kagran	Steinergasse
07.10.2006 10:00	Hallenaufbau	Turnplatz
07.10.2006 15:50	Handball Meisterschaft - Post SV/3 : TV Kagran	Posthalle
08.10.2006 10:00	2. Breitenturntag des ÖTB-Wien	Wien 11, Geringergasse
14.10.2006 10:00	Bundesoffene Burgenl. Landesmeisterschaften Gerätturnen	Mattersburg
21.10.2006 13:00	ÖTB-Volleyballmeisterschaft	RTH Steigenteschgasse
21.10.2006 19:00	Weinlesefest	Vereinsheim
22.10.2006 09:00	ÖTB-Rätselwanderung	TV Alsergrund
22.10.2006 14:35	Handball Meisterschaft - TV Kagran : Aon Fivers/2	Tellgasse
26.10.2006 10:00	Wienerwaldlauf	Pötzleinsdorf Schlosspark
26.10.2006 11:05	Handball Meisterschaft - TV Kagran : WAT Brigittenau	Lieblgasse
26.10.2006 15:00	Volkstanzfest	Schloss Hetzendorf
04.11.2006 10:00	Österr. Staatsmeisterschaften im Kunstturnen	Lustenau
05.11.2006 10:00	Österr. Staatsmeisterschaften im Kunstturnen	Lustenau
05.11.2006 13:00	ÖTB-Schwimmwettkampf	USZ Schmelz
05.11.2006 18:10	Handball Meisterschaft - TV Kagran : WAT Liesing	Hollgasse
11.11.2006 16:25	Handball Meisterschaft - TV Kagran : SVS Wien/1	Hollgasse
19.11.2006 10:00	ÖTB-Wien Mannschaftswettkampf	Schleifmühlgasse
19.11.2006 10:00	ÖTB-Wien Mannschaftswettkampf	Schleifmühlgasse
19.11.2006 15:30	Handball Meisterschaft - ASC-UTA/HSV/2 : TV Kagran	Hollgasse
25.11.2006 10:00	Int. Nachwuchsturnier - Alpen Adria Cup Gerätturnen	Klagenfurt
25.11.2006 14:20	Handball Meisterschaft - SG WAT15 - TV Kagran	Stadthalle B
02.12.2006 19:30	Krampuskränzchen	Vereinsheim
09.12.2006 18:15	Handball Meisterschaft - SVS Wien/2 : TV Kagran	Steinergasse
21.12.2006 18:00	Vorweihnachtl. Turnstunde	Klenaugasse
22.12.2006 19:00	Julfeier	Vereinsheim

Bericht des Obmanns

Liebe Vereinsmitglieder

Der Sommer liegt in seinen letzten Zügen, der Herbst steht vor der Tür und damit beginnt für uns auch wieder eine Umstellung was die Aktivitäten des TVK betrifft. Die Faustballer und Volleyballer wechseln in naher Zukunft wieder in die Halle, die Handballer nehmen ihre Aktivitäten – nach einer leichten Vorbereitung in den Sommermonaten – wieder auf und die Turner beginnen wieder die Hallen im 22. Bezirk zu bevölkern, die Tennisspieler stehen im Wettkampf um ihre Vereinsmeister beim Abschlussturnier zu küren, einzig bei den Keglern und Schützen wird sich die Umstellung von Sommer auf Herbst/Winter vor allem dadurch auswirken, dass die Kleidung etwas wärmer wird.

Gleichzeitig ist der Übergang zu den kälteren Monaten auch meist damit verbunden, dass der Besuch des Vereinsheims von einigen abreißt und sich der eine oder andere in den Winterschlaf begibt und erst im Frühjahr wieder erscheint. Um dem – möglicherweise - entgegenzuwirken werden wir versuchen euch auch in Zukunft über die Aktivitäten unserer Sportler zu informieren und haben zu diesem Behufe auch gerade noch rechtzeitig unsere neue Homepage fertig stellen können auf der ihr alle Ergebnisse und Vorhaben der einzelnen Sparten nachlesen könnt. Es wurde damit wieder ein Versuch gestartet uns ein bisschen moderner darzustellen, ob das auch gelungen ist werden eure Kommentare bzw. auch die Aktivitäten der einzelnen Spartenleiter zeigen, die jetzt auch für ihre Sparte im Internet verantwortlich sind.

Auch ist es für mich an der Zeit nach meinem ersten halben Jahr als Obmann des TVK ein kleines Resümee zu ziehen:

Lustig ist anders, aber schön ist es trotzdem!

Um wirklich das Beste aus dem Verein machen zu können ist ein wirklich gutes und eingespieltes Team notwendig (meine Vorgänger könnten das sicher bestätigen) welches zum derzeitigen Zeitpunkt zu viel nebeneinander als miteinander arbeitet, da gilt es Verbesserungen zu starten. Vielleicht hilft aber auch das Ende der Sommersaison dabei, da damit einige Probleme – jahreszeitbedingt wegfallen (und gerade diese sind es die wirklich an Nerven, Motivation und Lust in den Verein zu kommen zehren), um die Kräfte auf gerade diese Teambildung zu verlagern. Denn umso stärker das Team ist, desto mehr kann bewirkt werden.

Gott sei dank gibt es aber auch schon derzeit immer wieder so genannte „Einzelleistungen“ die auf dem Einsatz von einigen wenigen aufbauen und trotzdem für eine größere Gruppe Unterhaltung bieten wie der Radausflug, der Vergleichswettkampf, das Rennwochenende oder das Fußballtennisturnier gezeigt haben. Das ist es was den Verein am Leben hält, wobei es natürlich schön wäre, wenn diese Aktivitäten öfters stattfinden würden.

Hier liegt nämlich auch die Kritik die ich am öftesten höre, deren Lösung ich aber nur schwer herbeiführen kann. Es soll sich mehr tun was viele begeistert, gleichzeitig sind a-

ber nur wenige aus eigenem Antrieb bereit etwas dafür zu tun dass sich etwas tut. Ein Kreislauf, der sich in den vergangenen Jahren lange in die richtige Richtung gedreht hat (da anscheinend die Anzahl der Indianer größer war und die Ideen sehr gut waren), derzeit sich aber in die falsche Richtung entwickelt (da einige Indianer ausgebrannt sind, die besten Ideen bereits realisiert wurden und frisches Blut fehlt).

Hier muss ich mich am eigenen Schopf nehmen und versuchen Leute zu motivieren, was aber im Verein nur dann erfolgsversprechend ist, wenn die einzelnen Personen auch ihrerseits Bereitschaft zeigen mitwirken zu wollen, denn der Hauptmotivationsfaktor dafür dass man etwas tut (der schnöde Mammon) kann von uns nicht zur Verfügung gestellt werden, der Ruhm und die Ehre müssen ausreichen.

Es sind also Individualisten gesucht die voll motiviert – am Besten aus eigenem Antrieb - Meisterleistungen in Bezug auf Organisation und Durchführung von Publikumsevents vollbringen. Und das natürlich kostenfrei! (Bewerbungen bitte laufend an mich.)

Es soll aber nicht so klingen, dass die negative Dinge überwiegen. (das war immer etwas das mich an den Berichten meines Vorgängers gestört hat, allerdings ertappe ich mich gerade selbst dabei eher zu sudern als eine positive Stimmung zu übermitteln)

Es hat echt Spaß gemacht die Vereinsfamilie bei der Sonnwendfeier über das Feuer springen zu sehen, das Bundesturnfest wird ja sowieso in anderen Berichten erwähnt, aber auch von meiner Seite hier ein großes Dankeschön an Peter der uns Teilnehmern eine unterhaltsame – von unserer Seite – perfekt organisierte Woche bereitet hat, die darüber hinaus auch noch von sportlichen Erfolgen (für unsere Verhältnisse) gesegnet war und auch das Tenniswochenende in Oberpullendorf werde ich sicher – und ich hoffe auch die anderen die mit waren – in guter Erinnerung behalten.

Jetzt steht die Handballfeier zum 50er der Handballsparte an und ich denke, dass diese Veranstaltung den anderen gerade erwähnten in Punkto Gemütlichkeit in nichts nachstehen wird, was für die Aktivitäten im Winter (Krampuskränzchen, Weihnachtsturnstunde, Julkfeier, Gschnas, Preiskegeln, Schimeisterschaften) ein gutes Omen sein wird.

So gesehen tut sich ja anscheinend doch etwas, vielleicht sind aber nicht immer alle informiert. Das ist aber jetzt ein Punkt mit dem ich für diesmal schließen möchte denn dieser Aufgabe stelle ich mich gerne und werde versuchen die Information an euch besser als bisher weiter zutragen, vielleicht gelingt es mir sogar einmal eine „Fanfahrt“ zu einem Handball- oder Faustballmatch zu organisieren, denn ich kann mich noch gut daran erinnern, dass es – aus Sicht der Menschheit – noch nicht so lange her ist, dass die Kagraner Fans in Hallen in Scharen aufgetaucht sind und die eigene Mannschaft so zu dem einen oder anderen Sieg geführt haben.

Harry

Bundesturnfest Linz

Wir waren dabei. Es haben sich 23 Turngeschwister, angeführt von unserem Obmann Harry Richter, aus dem Turnverein Kagran auf den Weg nach Linz gemacht. Das jüngste Mitglied war mit Tschw. Valerie Thier zu Turnfestbeginn nicht einmal 100 Tage alt und als ältester Teilnehmer trat unser Ehrenmitglied und Altobmann Tbr. Alfred Burker an den Wettkämpfen an.

Es war eine schöne Woche in Linz. Wir hatten das Glück ein gemütliches altes Landgasthaus mit Riesengastgarten in Urfahr als Vereinsquartier für uns alleine zu haben und das hat unserer Gemeinschaft echt nette Stunden beschert.

Nachdem unser Quartier auch direkt an der Straßenbahn lag, konnten wir dank des ausgezeichneten öffentlichen Verkehrs in Linz auch fast autofrei unterwegs sein.

So zischte die Vereinsfamilie vom Tennisplatz auf den Leichtathletikplatz, vom Parkbad in die Turnhalle oder ans andere Ende von Linz zum Schießen.

Leider war das Fest nur mäßig organisiert. Einige Turngeschwister glichen das durch vermehrten Einsatz (ein Hoch auf die Wettkampfleiterin der Tenniswettkämpfe, die aus einem, nicht von ihr verschuldeten, Chaos einen schönen Wettkampf machte) oder vermehrter Freundlichkeit aus (ein Hoch auf die Damen an der Rezeption in der Festkanzlei). Andere versuchten es mit Präpotenz, nach dem Motto „wenn du nicht ordentlich melden kannst, darfst du dich nicht wundern, wenn deine Wettkämpfer nicht auf der Liste stehen, weil wir machen keine Fehler“ (Leider hatte ich eine Kopie des Meldebogens im Rucksack - Pech gehabt liebe Turnschwester, aber es hätte ja funktionieren können). Anderes war einfach lustig, wie das Wettkampfericht beim Linzer Fünfkampf, das eine halbe Stunde nach Wettkampfbeginn erst begann die Wettkampfstätte herzurichten. Natürlich darf man nicht vergessen, dass sehr viel ehrenamtliche Arbeit hinter so einem Fest steht und dafür sei den Turngeschwistern auch **gedankt**, aber es ist ärgerlich, wenn kein Tag vergeht, ohne dass du dich irgendwo berechtigt aufregen musstest (weil auch ich arbeite ehrenamtlich).

Es war ein nettes Fest, aber es kam nie richtig in Schwung, aber wie eingangs erwähnt, wir hatten eine tolle Zeit und wenn wir uns „die Hetz“ selber machen mussten. Es gab nur einen traurigen Moment, als wir vom Ableben unseres Tbr. Werner Berthold d.Ä. erfuhren, da war die Betroffenheit trotz aller Fröhlichkeit groß und die Gedanken waren bei Gabi und Werner, die eigentlich auch fürs Turnfest gemeldet waren, aber natürlich nicht mitfahren konnten.

Peter

Statistik:

Die Sparten des TVK waren sehr gleichmäßig durch Teilnehmer/inn/en vertreten:

Turnen: 4 Handball: 4
Schützen: 4 Volleyball: 3
Faustball: 4

Tennis: 2 (wobei 4 gemeldet waren).

Natürlich traten manche in mehreren Bewerben an, einige konnten mangels Wettkämpfe gar nicht in „ihrer“ Sparte antreten und es gab auch einige „Turnfesttouristen“.

Insgesamt nahmen wir an 12 Bewerben in Schießen, 10 im Turnen und 9 im Tennis teil.

BUNDESTURNFEST IN LINZ 10. – 15. Juli 2006

Das Bundesturnfest im Rahmen des ÖTB fand heuer in der Zeit vom 10. – 15. Juli in Linz statt. Auch einige Turner und Turnerinnen vom TV Kagran haben sich angesagt.

Die Vorhut, bestehend aus Familie Alfred und Lore Burker, Peter und Renate Deringer, Rudi Bauhofer + Brigitte Abt, Harry und Michael Luksch, sowie Harald Richter, fuhren schon am Montag nach Linz. Der Rest (Hans und Gerli Hausmann, Uli Gödri, Martina Deringer, Karli, Gabi und Laura Stillfried, sowie meine Wenigkeit samt Karin und Va-



lerie) traf am Dienstag im Kagraner Quartier ein.

Peter, unser Festwart, der für uns Kagraner auch fürs Linzer Turnfest alle organisatorischen Belange übernommen hat, leistete ganze Arbeit.

Nach kurzer Erholung von der Fahrt traf man sich im Design-Center (Zentrum – Halle – Ausstellung vom Turnfest), zum Mittagessen. Am späten Nachmittag fand dann die offizielle, feierliche Eröffnung des Bundesturnfestes am Hauptplatz statt. Danach ging es für die inzwischen wieder hungrigen Kagraner zum gemeinsamen Abendessen. Sogar unsere kleine Valerie hat bis zum Schluss brav durchgehalten. Am Mittwoch ging es mit dem Wettkampf los. Aufgrund der von Peter erstellten detaillierten und gut recherchierten Übersichtslisten waren alle informiert, wann und wo ihr jeweiliger Wettkampf stattfand.

In der Früh waren die Tennisspieler im Einsatz, zu Mittag fand der Wahl-4-Kampf (Mischwettkampf mit Turnen und Schwimmen oder nur Leichtathletik) statt. Am Wettkampfaustragungsort angekommen haben wir ein volles Stadion vorgefunden. So rasch wie möglich meldeten wir uns bei unserem Riegenkreis, damit wir antreten können, denn am selben Tag war auch noch der Orientierungslauf angesagt. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl ging alles leider nur sehr schleppend voran. Es war sehr schwül, dann gab es einen Wolkenbruch. Durch Peter's Hilfe (er spielte unseren Chauffeur) kamen Michael und ich gerade noch rechtzeitig zum Orientierungslauf. Bei strömendem Regen mussten wir 10



BTF Linz / Ergebnisse

Posten finden, und dabei auch noch durchs hohe Gras laufen. Doch wir ließen uns vom schlechten Wetter nicht abhalten. Am Ende haben wir in einer guten Zeit das Finish erreicht und im Teambewerb den 1. Platz belegt. In der Zwischenzeit haben unsere beiden Harrys auch ihren Wahl-4-Kampf beendet, waren für die Teilnahme am Orientierungslauf aber leider zu spät dran. Danach ging es zurück ins Kagraner Quartier, wo wir uns von den Strapazen des Tages erholten. Danach fand im Turnertreff die Siegerehrung des Orientierungslauf-Wettbewerbes statt, und anschließend ging dieser Tag mit einem ausgiebigen Abendessen und einem anschließenden gemütlichen Zusammensitzen zu Ende.

Am Donnerstag war das Wetter wieder sommerlich heiß. Ein Teil der Kagraner hatte noch eine oder zwei Sparten des Vierkampfes (Turnen, Schwimmen) zu absolvieren. Auch einige Tennisspieler waren noch im Einsatz. Karin, Michael und ich (letzterer Valerie im Kinderwagen schiebend) hatten eine andere Art von Wettkampf zu bestehen, und zwar die Stadtrallye. Es war eine Mischung aus Sightseeing und Rätsellauf quer durch Linz, bergauf und bergab. Es war zwar etwas anstrengend, aber auch sehr interessant, die Altstadt zu erkunden. Erschöpft vom vielen Gehen entschlossen wir uns zu einem Mittagessen im Design-Center, wo wir die anderen Kagraner wieder trafen. Einige von uns blieben nachher im Design-Center, um den Turnern zuzusehen, andere suchten die Abkühlung im Freibad. Am Abend ließen wir den Tag wieder im Quartier beim Abendessen ausklingen.

Am Freitag ging es zunächst einmal auf eine lange Reise mit der Straßenbahn zur Schießstätte in Linz. Auf dem Weg dorthin stießen Lisl Koca und Barbara Scheinast – gerade mit dem Zug aus Wien gekommen – zu uns. Einige der Schützen beschlossen anschließend, trotz des Wetters (es begann etwas zu gewittern), beim „Wettkampf mit Pfiff“ anzutreten. Dieser Wettkampf beinhaltet



Geschicklichkeit und Spaß. Auf dem Weg dorthin wurde das Wetter aber immer schlechter, es regnete in Strömen und wurde sehr kühl. Am Austragungsort angekommen



meldeten wir uns trotzdem und hofften auf Wetterbesserung. Leider haben sich unsere Hoffnungen nicht erfüllt und der Wettkampf wurde abgesagt. Also ging es weiter zum Fünfkampf. Der einzige Kagraner, der sich hier traute mitzuma-

chen (Hochweitsprung, Gerzielwurf, 200m-Lauf, Hammerwerfen und Ringen), war Harry L. Das Wetter wurde besser und der Fünfkampf konnte stattfinden. Wir feuerten unseren Harry zwar kräftig an, doch leider ist er (wie die meisten anderen Teilnehmer) beim Gerzielwurf ausgeschieden. Zum Abendessen kamen wir wieder in unserem Quartier

zusammen, danach gab es einige Runden Kegeln. Samstag war der letzte offizielle Tag des Bundesturnfestes. Es war wieder sehr sonnig und heiß. Am Programm stand nur noch Vereinswettturgen, wo wir aber nicht teilgenommen haben. Einige von uns sahen zu, während die anderen nach den Ergebnissen der Kagraner sahen. Danach trafen wir uns wieder alle beim Mittagessen. Später ging es zurück ins Quartier, wo wir nach einer kurzen Ruhepause

zum Linzer Hauptplatz aufbrachen, um die wirklich sehenswerten Vorführungen der Spielmannszüge anzusehen. Der nächste Programmpunkt war der Festzug, bei dem alle Teilnehmer des



Turnfestes, Vereine und Spielmannszüge, unter lautem Beifall aller Zuschauer durch die Altstadt zogen. Wir Kagraner stellten eine ansehnliche Abordnung dar. Sogar Valerie war mit von der Partie, die kleine Vereinsfahne über den Kinderwagen drapiert. Am Abend fand dann der letzte Höhepunkt des Turnfestes, die Schlussveranstaltung, in Form einer Multimedia-Show und einigen Turnvorführungen statt. Am Sonntag konnten wir alle ausschlafen, dann ging es wieder heimwärts. Auch wenn bezüglich der Startzeiten bei den verschiedenen Wettkämpfen nicht immer alles einwandfrei geklappt hat, so hat doch Peter, unser Festwart, ganze Arbeit geleistet und dafür gesorgt, dass für „seine Kagraner“ trotzdem alles gepasst hat.

Gut Heil!

Reini

ERGEBNISSE:

Linzer Fünfkampf

(Weithochsprung, Gerzielwurf, 200m-Lauf, Hammerwurf, Ringen) (39 Teilnehmer)

6. Harald Luksch (im Gerzielwurf nur hauchdünn gescheitert !!!)

Orientierungslauf Teambewerb B (4 Teams)

1. Luksch Michael/Thier Reinhard

Tennis:

Herren Einzel:

9. Harald Richter

17. Harald Luksch

Herren Einzel (Sen.):

5. Karl Stillfried

Damen Einzel

17. Brigitte Abt

17. Gaby Stillfried

Herren Doppel:

4. Richter/Luksch

5. Stillfried/Tocker (ÖTB Urfahr)

Mixed:

9. Stillfried/Stillfried

17. Berger/Richter

Ergebnisse BTF Linz

Der Turnverein KAGRAN beim



10. - 15. Juli



ERGEBNISSE

411097 Wahlvierkampf der Jugend JuTu B (23 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Kugel	Weitsprung	Lauf 60	Lauf 1000	Gesamt
16	Luksch Michael	1991	8,5 7,17	3,90 6,00	8,84 7,24	219,0 8,24	28,65

410000 Wahlvierkampf Turner allgemeine Klasse (59 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Kugel	Schleuder-	Weitsprung	Lauf 60	Gesamt
51	Richter Harald	1975	8,34 6,93	31,0 5,50	3,64 3,11	9,43 3,91	19,45

410001 Wahlvierkampf Turner AK I (27 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Kugel	Weitsprung	Lauf 60	Lauf 1000	Gesamt
27	Thier Reinhard	1967	6,90 5,25	3,89 5,47	9,22 5,09	279,7 1,97	17,78

10002 Wahlvierkampf Turner AK II (12 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Kugel	Weitsprung	Lauf 60	Lauf 1000	Gesamt
5	Luksch Harald	1964	7,52 6,40	5,27 9,26	7,75 9,70	205,25 8,31	33,67

410100 Wahlvierkampf Turnerinnen allgemeine Klasse (37 Teilnehmerinnen)

Rang	Name	Jg	Reck	Boden	Weitsprung	Brust 25	Gesamt
34	Deringer Martina	1984	3,50	6,75	2,87 3,73	24,70 6,72	22,70

410104 Wahlvierkampf Turnerinnen AK IV (12 Teilnehmerinnen)

Rang	Name	Jg	Reck	Boden	Kugel	Schleuder	Gesamt
6	Gödri Uli	1958	7,00	8,50	6,86 7,80	24,82 7,30	31,60
Rang	Name	Jg	Boden	Kugel	Weitsprung	Brust 25	Gesamt
9	Abt Brigitte	1959	4,25	6,81 7,73	1,75 7,00	25,54 7,83	28,81

410108 Wahlvierkampf Turnerinnen AK VIII (13 Teilnehmerinnen)

Rang	Name	Jg	Balken	Kugel	Schleuder	Weitsprung	Gesamt
4	Hausmann Gerlinde	1939	6,50	6,30 8,43	24,28 9,37	1,50 7,00	32,30

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Der Turnrat; vertreten durch Obmann Harald Richter, Schriftwart E. Gallina, Säckelwart B. Abt, alle in 1220 Wien, Anton Sattler G. 92 - 96. Herausgeber: TV-Kagran. Druck: Eigendruck

Ergebnisse BTF Linz

522 Schießen Gewehr Turner (27 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Hoffmann Peter	1970	TSG Nieder-Erlenbach	326,00
2	Schwager Christian	1987	Spittaler TV 1872 im ÖTB	287,00
3	Thier Reinhard	1967	Turnverein Kagran	281,00

525 Schießen Gewehr Senioren III (8 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Fercher Cherubin	1929	TV Gnigl-ÖTB	388,00
2	Hausmann Hans	1932	Turnverein Kagran	387,00
8	Burker Alfred	1932	Turnverein Kagran	260,00

527 Schießen Gewehr Turnerinnen

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
4	Deringer Martina	1984	Turnverein Kagran	162,00

528 Schießen Gewehr Turnerinnen Senioren I

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Scheinast Barbara	1960	Turnverein Kagran	315,00

530 Schießen Gewehr Turnerinnen Senioren III (3 Teilnehmerinnen)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Koca Lisl	1935	Turnverein Kagran	372,00
3	Burker Lore	1939	Turnverein Kagran	323,00

532 Schießen Pistole Turner (17 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Thier Reinhard	1967	Turnverein Kagran	339,00

534 Schießen Pistole Senioren II (13 Teilnehmer)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
5	Bauhofer Rudolf	1943	Turnverein Kagran	288,00

535 Schießen Pistole Senioren III (aufgelegt)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
2	Burker Alfred	1932	Turnverein Kagran	272,00

538 Schießen Pistole Turnerinnen Senioren I

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Scheinast Barbara	1960	Turnverein Kagran	242,00

540 Schießen Pistole Turnerinnen Senioren III (aufgelegt)

Rang	Name	Jg	Verein	Ringe
1	Koca Lisl	1935	Turnverein Kagran	250,00

Faustballbericht / Spartenvergleichskampf

Letzte Meldungen zur abgelaufenen Meisterschaft

In Graz fanden Mitte Juni die **Österreichischen Jugendmeisterschaften** statt, bei denen **unsere Mädchen die Silbermedaille** in der Klasse U16 erringen konnten. **Herzlichen Glückwunsch dazu !!!**

Die Damenmannschaft beendete die Meisterschaft **mit einem Sieg und dem schließlich 2. Platz in dieser Play Off Gruppe.**

Die Männermannschaft bleibt in der Bundesliga

Nun ist der Sommer, die Zeit der Turniere fast vorbei, nachstehend noch die Ergebnisse von diesen:

Männer:

Das traditionelle **Manfred Bombig Turnier des VGT Graz** am 12.-13. August fiel dem Dauerregen am Samstag zum Opfer, nur ein einziges Spiel konnte bei irregulär werden den Bedingungen absolviert werden

Beim Cupfinale in Graz auf dem gleichen Platz spielten unsere Männer gegen Grieskirchen VGT Graz Kremsmünster und ÖTB Villach, ein möglicher 4. Endrang wurde im Spiel gegen die Kärntner verweigert, anstelle eines klaren Sieges wurde der erste Satz verschlafen, daran konnte auch eine hohe Balldifferenz im 2. Satz nichts mehr gutmachen.

Das letzte Turnier der Sommersaison **beim ATV Drösing** ergab schließlich den 7. Rang. (vor 2 Jahren war es noch der 9. Platz, sodass mit etwas Zuversicht in die neue Bundesliga- Meisterschaftsrunde am 2. September gegen die beiden Drösingener Mannschaften gegangen werden kann. Im Herbst werden wir versuchen, einen besseren Platz als im Vorjahr zu erreichen, auch wenn mit FG Wien und Post Graz zwei starke Mannschaften neu dazugekommen sind. Doch auch unsere Mannschaft ist stärker geworden, neu in der Mannschaft dürfen wir RADA Gerhard begrüßen, welcher in seiner bisherigen Bundesligakarriere zuletzt bei Polizei Wien tätig war. Damit haben wir wenigstens wieder 5-6 Erwachsene in dieser Mannschaft, mit Berger Dominic und eventuell Luksch Michael werden fallweise auch unsere Jugendlichen mitspielen.

Die Damenmannschaft hat am Manfred Bombig Turnier in Graz teilnehmen wollen, ein Sieg beim einzigen Spiel gegen Grieskirchen vor dem Abbruch des Turniers war die ganze Ausbeute.

Beim Turnier in Drösing wurde der erste Platz erreicht.

Am Sonntag, 3. September 06 ab 11 Uhr geht es allerdings bereits los in der Bundesliga mit einer Heimrunde gegen Union Freistadt und Union Münzbach, die drei Mannschaften waren im Frühjahr an den vorderen 3 Plätzen in der Abstiegs-Play-Off! Es ist daher ein spannender Auftakt zu erwarten.

Auswärts geht es dann weiter am 10. September in Wels gegen Aufsteiger Wels und Absteiger aus der A- Liga Franking, am Sonntag, 17.9.ab 11 Uhr sind Rohrbach und Seekirchen zu Gast in Kargan, am 24. 9. Wird in Kirchdorf gegen ÖTB Kirchdorf und ASVÖ TV Itzling gespielt.

Landesliga:

Mit 2 Frauenmannschaften (eine aus "erwachsenen" Spielerinnen, eine aus der U16 Jugendmannschaft gebildet,) treten wir diesmal auch am Feld in Wien an .

Spieltage sind der Samstag, 16. September sowie der 30. September, jeweils ab 14 Uhr am Hoffmannplatz in Wien 12 bei der Philadelphiabrücke.

Die Senioren Meisterschaft

wird erst am Samstag, 23. September auf unserem Platz mit der Wien- Runde eingeleitet, an der diesmal mit ÖTB Döbling, Union Ottakring, FG Wien und TV Kargan bereits 4 Mannschaften teilnehmen.

Unsere Auswärtsrunden finden dann am 7. Oktober in Neusiedl und am 22. Oktober in Kottlingbrunn statt
Terminplan Heimrunden:

Damen Bundesliga 3. September 06 und 17. September, jeweils um 11 Uhr

Männer Bundesliga: am Samstag, 9. September gegen Frohnleiten 1+2

Senioren: 23. September 06 ab 14 Uhr.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Letzte Meldung zum Seniorensport: die im Frühjahr wegen Dauerregens abgesagten ÖMS in Wien Liesing werden am 14.und 15. Oktober neu ausgetragen. Vielleicht haben unsere 30+ Damen diesmal eine Chance, dass sich Gegner finden, damit TV Kargan den Titel wieder verteidigen kann. Einen erfolgreichen Herbst wünscht

Horst

SPARTENVERGLEICHSWETTKAMPF 15.08.2006

Am Dienstag, den 15. August fand im Verein der Spartenvergleichswettkampf statt. Die hervorragende Idee zu dieser Veranstaltung stammt von Brigitte und Rudi, die auch die Organisation übernahmen. Zweck dieses Wettkampfes war es, Vereinsmitglieder, die eine oder zwei Sportarten im Verein ausüben, auch in andere Sparten „hineinschnuppern“ zu lassen.

Es gab vier Teams: Handball, Faustball, Volleyball und Turnen. Ursprünglich war auch ein Tennis-Team geplant, aber die Tennisspieler haben es leider nicht geschafft, eine eigene Mannschaft auf die Beine zu stellen.

Jede Mannschaft trat in folgenden Disziplinen an: Volleyball und Faustball (je einmal 10 Minuten gegen jede andere Mannschaft), Ball-Zielwurf (ins Tor durch einen Ring), Handball-7-m-Schießen, Tennis-Doppel, Kugelstoßen und Schleuderball, Standweitsprung, sowie Schießen (wahlweise Pistole oder Gewehr).

Leider hat das Wetter am Vormittag nicht so sehr mitgespielt und von Zeit zu Zeit tröpfelte es etwas vom Himmel, aber unsere Sportler ließen sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen. Für das leibliche Wohl in der Pause sorgte das Team von Charly's Corner mit einem leckeren Buffet.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, alle Teilnehmer waren begeistert. An dieser Stelle möchten wir uns bei den Initiatoren dieses Wettkampfes, Brigitte Abt und Rudi Bauhofer, bedanken, aber auch bei Hans und Gerli Hausmann, die die Schützen betreut und die Anfänger mit der Handhabung der Sportgeräte vertraut gemacht haben.

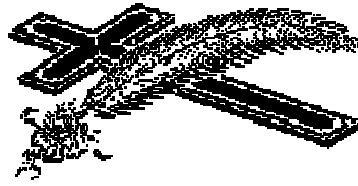
Es wäre sehr schön, wenn der Spartenvergleichswettkampf zum jährlichen fixen Bestandteil des Vereinsgeschehens wird!

Gut Heil!

Karin



Aus der Vereinsfamilie



In tiefer Trauer musste der Turnverein Kagran das Ableben seines Mitglieds

Tbr. Werner Berthold d.Ä.

Träger des „Silbernen Ehrenzeichens des ÖTB“

im 70. Lebensjahr zur Kenntnis nehmen.

Werner war ein Urgestein unserer Tennissparte, er kam 1974 mit seiner Familie in den Turnverein und war wesentlich daran beteiligt, dass die Grundideen des Vereins in dieser jungen Sparte auf offene Ohren gestoßen sind. Er war Jahrzehnte lang ein fixer Bestandteil unseres Vereinslebens und ist dem Verein bis zuletzt treu geblieben. So wie er dem Verein viel gab, hoffe ich ehrlich, dass der Verein in schweren Zeiten auch eine Hilfe für ihn war, - und mir (und vielen Anderen) wird sein Humor abgehen.



Sogt´s ma wos woit´s, daun schau ma wos ma mochen kennan !

Nach meinem Abgang als Obmann bin ich dem Verein natürlich in der zweiten Reihe im Turnrat treu geblieben. Nachdem es mein persönlicher Wunsch war nicht einfach ein Rochade durchzuführen, indem Harry Obmann wird und ich Stellvertreter, habe ich meinem neuen Obmann angeboten, er möge sich das Amt aussuchen, in dem er mich gern sehen würde und er entschloss sich für den Festwart. Offensichtlich ein Bereich, wo er sich im Verein Verbesserung erhofft.

Aber da brauche ich eure Mithilfe, denn nach dem Motto: Wenn ich nicht weiß was ihr wollt, kann ich eure Wünsche nicht erfüllen. Also sagt mir einfach was eure Wünsche sind und dass ich sie wenn geht umsetze, habe ich schon bewiesen. Ich bin mit Heidi Heiniger erst unlängst an der Budel gestanden und da war eine Idee und ... ja sie ist schon verwirklicht. Wünscht´s euch was



Dieser Artikel hätte eigentlich schon in der letzten Ausgabe erscheinen sollen, aber er ist ein guter Aufhänger für meinen aktuellen:

Lethargie macht sich breit im TV Kagran

Ich glaube, dass ich versucht habe mein neues Amt gut auszufüllen, aber schön langsam macht sich Frust breit. Ich habe nix davon, wenn mir am Stammtisch erklärt wird, wie toll alle meinen Einsatz finden. Es soll auch etwas dabei heraussehen. Aber außer Heidis Idee (Muschelessen), welche wegen des Erfolgs auch schon wiederholt wurde und mit einem griechischen Buffet seine Fortsetzung findet, war alles a bissl zäh. Ich weiß nicht, ob ihr euch vorstellen könnt (egal, ob ich es organisiere oder wer anderer), wie oft man bei einer Liste im Verein vorbeischiebt, in der sich Menschen eintragen sollen und man jeden Tag hofft, dass morgen wenigstens ein neuer Name dort steht (und wenn alle warten bis sich der andere einträgt, warten wir alle lange).

Der Briefkasten für Wünsche, Beschwerden und Anregungen ist auch stets leer, also kann es keine Probleme geben.

Ich werde weiter versuchen diese Lethargie zu durchbrechen, aber irgendwann werde auch ich aufgeben.

90 Jahre Zelinka Luise
45 Jahre Dänninger Wolfgang
60 Jahre Fechner Wolfgang

35 Jahre Winkelhofer Eva
50 Jahre Ordelt Waltraud
50 Jahre Planinger Walter
55 Jahre Janicek Johann
82 Jahre Sterl Margarete
65 Jahre Petrus Siegfried

92 Jahre Mader Rosa
70 Jahre Simajchr Stefan
80 Jahre Mosnicka Hedwig
50 Jahre Krammer Elfi
65 Jahre Rammer Helga
60 Jahre Deml Christl

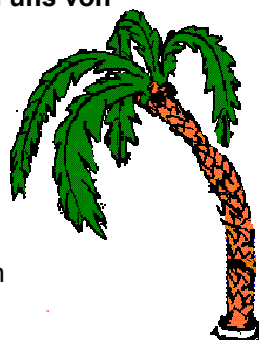
Grüße aus dem Urlaub erreichten uns von

Renate Gallina und den Chef-schwestern aus Tunesien

Familie Deringer aus Mykonos,

Fredi von der Wildspitze in Tirol,

und von Familie Schantl aus Zypern



Sonnwendfeier / Fußballtennis / Int. Presse

**Sonne wendet, alles endet,
neu beginnt der Pfad.
Alte Treue mag aufs Neue
leiten unsere Tat.**



Sonnwendfeier 2006 im Turnverein Kagra

Unser Vereinswettbewerb, das traditionsgemäß nach der Siegerehrung mit der Sonnwendfeier seinen Abschluss fand, war auch heuer wieder ein Höhepunkt unseres Vereinslebens.

Unter der Regie von Brigitte versammelten sich die Wettkämpfer und Vereinsmitglieder vor dem Vereinsheim. Die Fackeln wurden verteilt und entzündet, die vorbereiteten Liedertexte ausgegeben und nun ging es in geordnetem Zug hinter der Vereinsfahne mit Gesang zum Feuerplatz.



Alle scharten sich um den vorbereiteten Holzstoß wo Festwart Peter alle begrüßte und den weiteren Ablauf steuerte. Brigitte konnte nun mit Unterstützung der neuen Gitarre die ausgesuchten Lieder intonieren und die Teilnehmer sangen fleißig mit. Nach der Totenehrung und Harrys Feuerrede wurde der Holzstoß entzündet. Bald war die Lohe soweit herunter gebrannt und das Feuerspringen konnte seinen Anfang nehmen. Zum Ausklang saßen die meisten Teilnehmer noch in fröhlicher Runde vor dem Vereinsheim beisammen.

Eine gelungene Veranstaltung. Danke Brigitte! Danke Peter! Gut Heil!

Alfred

FUSSBALLTENNISTURNIER IM TV KAGRAN

Am 19. August 2006 war es wieder soweit. Das schon traditionelle Turnier ging über die Bühne.

8 Mannschaften spielten um den begehrten Titel, der mit einem 100 Euro Gutschein vom Teamsport Zens dotiert war.

Auch eine Frauenmannschaft die ALTSPATZEN rund um Elfi Krammer nahmen teil.

Die anderen Teams waren DIE TÜRKEN, DIE BOMBASTISCHEN, LUPAMASI, CHARLY'S CORNER, DIE HIMBEERIGEN, DIE PIMPERLN und last but not least LOS BALLESTEROS.

Es wurde in zwei Vierergruppen gespielt wo spannende



Spiele stattfanden. Nach der Vorrunde wurden die Kreuzspiele ausgetragen um den Turniersieger zu küren. Es wurden auch wieder besonders talentierte Spieler gefunden. Ich möchte allerdings keine Namen preisgeben, da die Gefahr der Rache groß ist.

Sieger in einem einseitigem Finale wurden DIE HIMBÄRIGEN mit Stefan Feitsch und zwei seiner Vereinskollegen des FC Himberg.

Das Buffet unter dem Motto EIN TÜRKISCHER ABEND war ein lukullischer Genuss. Der Urlaub der Stilli's hat sich gelohnt, denn die Exkursionen in diversen Hotel und Restaurantküchen von Charly haben sich ausgezahlt.

Zum Ausklang packte unser Erwin Pirchegger die Vereinsgitarre aus und es wurde sage und schreibe 5 Stunden musiziert. Das Gries um das Textbuch war groß.

Eine, finde ich, sehr gelungen und sehr lustige Veranstaltung die hoffentlich 2007 eine Fortsetzung finden wird.

Mit sportlichen Grüßen

Gerhard

- 1) Die Himbärigen (Veitschi + andere Profikicker)
- 2) Los Balesteros (Tixo und Companeros)
- 3) Die Türken (Erwin mit den Mannen hinter dem Semmering)
- 4) Bompastischen (Rudi und Co)
- 5) Lupamasi (Patrik und seine Youngsters)
- 6) Charlys Corner (Heinerele ohne Chef)
- 7) Pimperln (RB Jedleseee)
- 8) Altspatzen (Tante Elfi mit ihren Girls)

Tante Poldi in der Bezirkszeitung



„Eins, zwei, drei ...“

... dann Pause und wenn's sich's ziehen lässt, dann ist's richtig“, erklärt Frau Reidinger der handwerklich leider gar nicht versierten Redaktion, wie man Spitzen mit Schiffchen macht und lächelt dabei verschmitzt.

Frau Reidinger ist eine Fachfrau auf diesem Gebiet. Seit 80 Jahren (!) zubereit die mittlerweile 95-Jährige (!) unermüdlich die schönsten Spitzenhandarbeiten – bis heute. Gelehrt hat sie die Technik von einer Italienerin, die in ihrem Elternhaus auf dem Kagranner Platz zu Besuch war, erzählt sie: „Das hat mir so gefallen, da hab ich gesagt, das muss ich auch können.“

So bereitwillig die rüstige Dame alle Wissbegierigen in ihre Kunst einweist, so bereitwillig verschenkt sie ihre Werke auch an Familienmitglieder, Freunde oder Bekannte, doch „verkaufen“, ist sie über die bloße Frage entsetzt, „Ju i nic.“ Und was ist ihr Geheimnis? „Na,“ so die erstaunte Antwort, „ich seh halt noch gut.“

Spitzen herstellen ist aber noch lange nicht das einzige Hobby der Kagrannerin, die hier in dem mittlerweile wunderschön renovierten Bauernhaus mit herrlich ruhigem Innenhof ihr ganzes Leben verbracht hat. „Alle zwei Wochen geh ich mit einer Damenpartie kageln und regelmäßig turnen tu ich auch.“ Sprach's, greift zu Turnhanteln und demonstriert mit jugendlichem Schwung ihr wöchentliches Fitnessprogramm.

Handball / Tennis

TV KAGRAN BEIM SCHMELZTURNIER

Unser Obmann wollte uns eine Freude bereiten und hat uns beim Handballturnier des WAT 15 im Rahmen des großen Schmelz Jugendturniers angemeldet, in dessen Rahmen erstmalig auch ein Seniorenturnier ausgespielt wurde. So trafen wir uns um 8 Uhr morgens und sahen alle nicht sehr glücklich aus.

Unsere erste Partie spielten wir gegen den Veranstalter WAT Fünfhaus und die Kagrane Spieler waren hoch motiviert und spielten teilweise wirklich sehr gut, sodass ein Sieg mit 4 Toren Vorsprung herausgespielt werden konnte. Das zweite Spiel gegen die Atzgersdorfer, dem Meister unserer Liga, konnte lange Zeit offen gehalten werden, die Niederlage fiel dann im Endeffekt höher aus, als es dem Spielverlauf gerecht gewesen wäre. Das Kreuzspiel gegen den ersten der anderen Gruppe SVS Schwechat wurde dann in der Mittagshitze ausgetragen und die jungen Burschen der Mischung der beiden Schwechater Mannschaften rannten uns die Gegenstöße um die Ohren, sodass es eine Niederlage mit 10 Toren setzte.

So kamen wir ins Spiel um den dritten Platz gegen die Gäste aus Deutschland des HC Gettdorf (zwischen Kiel und Flensburg). Deren Spielstärke war durch das anstrengende Wiener Nachtleben getrübt und unsere durch die vorhergegangenen drei Partien. Also beide Mannschaften stehend KO. Wir einigten uns zunächst, die Spielzeit zu reduzieren und ein wohlgesonnener Schiedsrichter stimmte zu. Es wurde eine nette freundschaftliche Partie und wir waren, insbesondere durch eine ausgezeichnete Tormannleistung, zur Halbzeit nur ein Tor hinten. Auch der Beginn der zweiten Hälfte konnte noch offen gehalten werden, die deutschen Gäste konnten nie mehr als ein Tor Vorsprung herauschießen. Dann drehten sie aber kurz einmal auf, erhöhten das Tempo und wir waren weg vom Fenster. So erreichten wir den erfreulichen vierten Platz und konnten die Gewissheit mitnehmen, dass eigentlich mehr drinnen gewesen wäre, wenn die Kraft gereicht hätte. Es war auf jeden Fall eine perfekte Vorbereitung für die Meisterschaft und unser Neuzugang Harald Kahlhammer hatte Gelegenheit, nach Jahren der Handballabstinenz, wieder in den Sport und die Mannschaft hineinzu schnuppern.

Peter

Tabelle:

1. SVS Schwechat
2. WAT Atzgersdorf
3. HC Gettdorf
4. TV Kagra
5. WAT Fünfhaus
6. Aon Fivers



WIR SIND WIEDER ONLINE:

www.tvkagra.at

TENNISABSCHLUSSTURNIER

Der erste Bewerb war das Damensingle mit einem enttäuschenden Nennergebnis. Nur 7 Damen gaben eine Meldung ab, sodass die Turnierleitung sich entschloss Jede gegen Jede zu spielen. Die Teilnehmerinnen hatten viel Spaß am Turnier und waren von der familiären Atmosphäre begeistert.

Endergebnis:

1. Ordelt Traude
2. Deringer Renate
3. Stillfried Gaby
4. Gallina Renate
5. Piltz Simona
6. Mohor Anita
7. Krammer Elfi

Nach dem enttäuschenden Nennergebnis im Damensingle traten zum Herrensingel wenigstens 16 Spieler an. Gespielt wurde in 4 Vierergruppen mit anschließenden A- und B-Bewerb.

Gruppenergebnis:

Ofner	Ippisch	Berger	Kosel
Tesar	Handlos M.	Schwab	Handlos E.
Richter	Stillfried	Gödri	Burker
Lukesch	Fischer	Lukesch	Emminger

Endergebnis:

A-Bewerb

1. Berger Alex
2. Kosel Gerald
3. Handlos M.
4. Schwab Erich
5. Ippisch Norbert
6. Ofner Markus
7. Handlos E.
8. Tesar Gerhard

B-Bewerb

1. Stillfried Karl
2. Richter Harald
3. Gödri Manfred
4. Burker Andi
5. Lukesch Gerhard
6. Luksch Harald
7. Fischer Erwin
8. Emminger Wolfgang

LETZTE MELDUNG:

Tabelle 2. DAMEN-FELDBUNDESLIGA 2006/07

Rang	Team Name	Sp	S	N	S +	S -	S +/-	B +	B -	B +/-	Pkte
1	SPG Union Wels	2	2	0	4	0	4	60	33	27	4
2	U. Schick Freistadt	2	2	0	4	0	4	60	34	26	4
3	ASVÖ TV Itzling	2	2	0	4	0	4	63	49	14	4
4	TV Kagra	2	1	1	2	2	0	48	47	1	2
5	Union Rohrbach	2	1	1	2	3	-1	76	71	5	2
6	ASKÖ Seekirchen	2	1	1	2	3	-1	59	63	-4	2
7	Union Franking	2	0	2	1	4	-3	59	78	-19	0
8	ÖTB Kirchdorf	2	0	2	1	4	-3	52	75	-23	0
9	Union Münzbach	2	0	2	0	4	-4	33	60	-27	0

Runde	Spielnr.	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Sätze	1	2	3
1	F06	TV Kagra	U. Schick Freistadt	0:2	8:15	10:15	
1	F05	TV Kagra	Union Münzbach	2:0	15:8	15:9	

IHR STARKER PARTNER IN ALLEN GELDANGELEGENHEITEN:

- KONTO
- SPAREN
- FINANZIERUNG
- VERSICHERUNGEN
- SONDERDIENSTLEISTUNGEN

Mitglieder des Turnvereines Kagran erhalten SONDERKONDITIONEN im Bereich:

- **Kontoführung**
- **Privatkredite**
- **Sparbuch**

Sichern Sie sich die attraktiven Abschlussgeschenke für Bausparverträge,
Lebensversicherungen und Fondssparverträge!

**Nutzen auch Sie unser vielfältiges Produktangebot und überzeugen Sie sich
im persönlichen Beratungsgespräch von unserer Leistungsstärke.**

Informieren Sie sich:

Telefon: 01/203 31 20
Regina MANTLER – DW 12
Christian RUDORFER – DW 10
Wagramer Straße 135, 1220 Wien

www.wien.volksbank.at

VERTRAUEN VERBINDET.